

Kurzinfo Kelbassa's Panoptikum

Thema von Kelbassa's Panoptikum ist das Verhältnis von Kunst, Natur und Mensch. Schwerpunkt des Kunstprojekts von Detlef Kelbassa und Corinna Kuhn sind „zoobotanische biomorphe Phänomene“, kurz „Biomorphe“ genannt. Seit dem Jahr 2000 widmet sich Kelbassa's Panoptikum der Vielfalt dieser unglaublichen Spezies zwischen Pflanze und Tier, ihrer Erforschung und Erfassung.

Inspiziert von Strukturen und Vorgängen in der Natur – findet diese Auseinandersetzung ihren Ausdruck in Plastiken, Graphiken und Installationen: eine Art Bestandsaufnahme der Vielfalt eines eigenen Kosmos, gleichzeitig Augenöffner für den ungeahnten, oft unbeachteten Reichtum der uns umgebenden Natur.

Projekte Kelbassa's Panoptikum (Auswahl):

- 1999 **Oberhausen, Landesgartenschau** OLGA-Pilze – Pilz-Skulpturen aus Abfallmaterial und Kulturmüll. Ein Künstlergarten auf der Oberhausener Landesgartenschau (mit BILLIE).
- 2002 **Wesel, Wasserturm** Kunst im Turm – Kelbassa's Panoptikum trifft Karl Joliet. Gemälde, Plastik, Grafik.
- 2004 **Stadt Blankenberg (Hennef), Scheurengarten** Kunst draussen 2004. Hexenkreis.
Essen, Salzlager Kokerei Zollverein EXTRASCHICHT: Insight Out 2004 (Fam. Schumann). Renitente Samen.
- 2005 **Essen-Borbeck, Schlosspark, Insel im Schlossteich** Garten Eden – Tage im Paradies.
- 2006 **Düsseldorf, Botanischer Garten** WUNDERSAME Entdeckungen zwischen Kunst und Natur. Kelbassa's Panoptikum zu Gast im Botanischen Garten Düsseldorf.
- 2007 **Mülheim-Tinkrath, Atelier Kuno Lange** EGGXPO 07, Güteklasse A.
Pumpwerk Siegburg, Kunstverein Rhein-Sieg UNTIEFEN. Ulrike Donié & Kelbassa's Panoptikum. Malerei, Objekte, Installationen.
Oberhausen, Kleines Schloß der Ludwig Galerie KÜNSTLERHAUSHALT.
Oberhausen, Haus Ripshorst, Informationszentrum Emscher Landschaftspark BAUMZEIT. Künstlerische Annäherungen an Schwarzholz.
- 2008 **Mülheim an der Ruhr, Schloß Broich:** Art Atoll (Inseln des Glücks, 200 Jahre Mülheim).
- 2009 **Oberhausen, Haus Ripshorst, Informationszentrum Emscher Landschaftspark** WUNDERSAME. Auf vergessenen Schleichwegen der Botanik. Kelbassa's Panoptikum in Haus Ripshorst.
- 2010 **Oberhausen, Haus Ripshorst, Informationszentrum Emscher Landschaftspark** MIKROKOSMOS - Bodengestaltung.
Dortmund, Signal-Iduna-Park EXTRASCHICHT – Filminstallation.
- 2011 **Oberhausen, Kleines Schloß der Ludwig Galerie** Jahresausstellung Oberhausener Künstler – Filminstallation.
Herne, Schleuse-Ost FONTANA KANALE. Von den Mutationen des Laichkrauts.
Hilden, Hortus Peter Janke Besondere Raritäten: Berserkeraugen und Drachenzähne.
- 2012 **Hilchenbach, Kultur pur** Das Archiv des Weltensammlers – Premiere.
Amsterdam, Tuinpark Wijkergouw, Tuin 123 Open Tuin Kunst. Berserkeraugen, Drachenzähne und andere Biomorphe.
Oberhausen, Privatgarten Himmel & Hölle. Ein Hüpfspiel mit unseren MIKROKOSMOS-Fliesen.
Illertissen, Staudengärtnerei Gaissmayer Illertisser Gartenlust 2012.
- 2013 **Bodensee, Insel Mainau** verwunschen und verzaubert. Installationen in Themengärten – Drachenzähne im Garten der Geister, Berserkerpflanzen im Hexengarten.
Oberhausen, Haus Ripshorst, Informationszentrum Emscher Landschaftspark Refugien der Anarchie. Beobachtungen an den Rändern von Haus Ripshorst. Fotos und Objekte von Kelbassa's Panoptikum.
- 2014 **Duisburg, Landschaftspark Duisburg-Nord, ehem. Erzbunker 2-5** Kunst.WERK 2014 - Kelbassa's Panoptikum: REFUGIEN II. Von den Beziehungsgef(II)echten zwischen Mensch und Natur.
Gladbeck, Rathauspark: Erdgeschichten – künstlerische Weggestaltung mit keramischen 'Fossilien'.
- 2015 **Mülheim an der Ruhr, MÜGA Schloss Broich** EXTRASCHICHT: LABYRINTH - STADT finden! Eine Installation.
Düsseldorf, Privathaushalt Kaminsitzbank ERDGESCHICHTEN und Innenhof-Pflastergestaltung.
Lana, galanthus – Gärtnerei im Konvent Südtiroler Gartenlust 2015. Garten – Flora und Fauna.
- 2016 **Mülheim an der Ruhr, Schlossstr.29** ART SQUARE – Die wundersamen Träume des blauen Nähkästchens.
Mülheim an der Ruhr, Witthausbusch Natur trifft Kunst, ein Kooperationsprojekt mit der Biologischen Station westliches Ruhrgebiet und dem LVR für Förderschul- und inklusive Grundschul-Klassen.